



Erasmus+

Thrive! Unternehmerische Kompetenz als solide Basis für eine Zukunft in der Kreativwirtschaft

Modul 3 – Weibliches Unternehmertum

Schülerhandbuch – Planspiel



Erasmus+

Autor: Stivako; Übersetzung: Bergische Universität Wuppertal

Das "Thrive! Entrepreneurial skills as solid base for a future in the Creative Industry"-Projekt (Unternehmerische Kompetenz als solide Basis für eine Zukunft in der Kreativwirtschaft) hat das zentrale Ziel, die (jungen) Unternehmerinnen und Unternehmen sowie ihre Mitarbeiter im Kreativsektor dabei zu unterstützen, einen Transformations- und Innovationsprozess zu durchlaufen, der notwendig ist, um die Gegenwart zu überleben und ein Unternehmen mit einem nachhaltigen Business Case zu werden.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Diese Veröffentlichung spiegelt nur die Ansichten der Autoren wider, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Die Projektpartner innerhalb dieses Programms sind:



© 2018 Thirve! Projekt, Erasmus+ 2016-1-NL01-KA202-022890. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die Genehmigung von Stivako (Projektkoordinator) in irgendeiner Form reproduziert werden.

Kontaktadresse:

Stivako
Boeingavenue 207
1119 PD Schiphol-Rijk
Niederlande
tel. +31 20 5435670
info@stivako.nl

Projekt-Website: www.thriveproject.eu

Einführung

Das Planspiel PNP (Paper Not Plastic) ist ein Planspiel, das 4 bis 5 Stunden lang gespielt wird. Es ist eine Simulation, in der die Gründung und das Funktionieren eines Unternehmens im Mittelpunkt stehen. Themen wie z.B. Management, Logistik und persönliche Fähigkeiten werden ausführlich diskutiert. Das Ziel des Spiels ist es, so viel Gewinn wie möglich zu machen.

Das Betriebsergebnis hängt davon ab:

- eine gute Einkaufs- und Verkaufspolitik,
- eine gute Bestandspolitik,
- eine möglichst effiziente Produktion,
- gute Qualität (aus Produkt und Organisation).

Warum diese neue Firma?

Da die Menge an Kunststoffabfällen in Ozeanen und Meeren zunimmt, ist die Europäische Kommission dabei, neue Vorschriften für Kunststoffzeugnisse zum einmaligen Gebrauch und für Fanggeräte einzuführen. Zusammengenommen machen diese Produkte 70 Prozent des gesamten Abfalls an europäischen Meeren und Stränden aus. Wenn Alternativen verfügbar und erschwinglich sind, werden Kunststoffprodukte für den Einmalgebrauch vom Markt genommen. Dieses Verbot gilt beispielsweise für Kunststofftupfer, Besteck, Teller, Becher, Strohhalme und Rührstäbchen, etc. Diese Produkte dürfen nur aus nachhaltigen Materialien hergestellt werden.

Reduzierung des Einsatzes

Bei Produkten, für die es keine guten Alternativen gibt, liegt der Schwerpunkt auf der Verbrauchsreduzierung, unter anderem durch eine nationale Verbrauchsreduzierung, Vorschriften über die Gestaltung und Kennzeichnung des Produkts sowie Verpflichtungen im Bereich der Abfallentsorgung und -beseitigung für die Hersteller. So müssen die Mitgliedstaaten beispielsweise bis 2025 90 Prozent der Kunststoffflaschen zum einmaligen Gebrauch sammeln. Darüber hinaus müssen sich die Hersteller von Kunststoffen an den Kosten für Abfallentsorgung, Reinigung und Sensibilisierungsmaßnahmen beteiligen. Die Industrie wird so schnell wie möglich angeregt, umweltfreundlichere Alternativen zu diesen Produkten zu entwickeln.

Methode

Die PNP-Gesellschaft muss in einer Dreiviertelstunde gegründet werden.

Das Unternehmen stellt vier Arten von Produkten her, die Kunststoff ersetzen werden, nämlich: Becher, Schachtel 1, Schachtel 2, Kissenbeutel.



Zu diesem Zweck stehen Produktionsmittel wie Messer, Schere, Kleber, Klebeband und Markierer zur Verfügung. Der benötigte Rohstoff Papier muss eingekauft werden. Während des Spiels erhält das Unternehmen Aufträge für die Lieferung von Produkten. Es gibt eine Liste möglicher Kunden.

Bestimmen Sie die Struktur, Strategie, Marketingpolitik, etc.

Teilen Sie die Aufgaben auf: Management, Vertrieb, Verwaltung, Planung, Produktion, etc.

Die Produktionslinie Technischer Betrieb wird im Produktionsraum eingerichtet. Die anderen Mitarbeiter erhalten getrennte Standorte. Legen Sie fest, wie die Produkte hergestellt werden. Bestimmen Sie die Menge der Rohstoffe. Die Rohstoffe können von 5 für die halbe bis 5 über die halbe Stunde und 5 für die ganze bis 5 über die Stunde bestellt werden.

Formulare

1. Lieferpapier (nicht zu wenig Rohstoffe bestellen).
2. Lagerbestand an Rohstoffen (**Zustand bei Ankunft Formular bei Ankunft**).
3. Betriebsbuchhaltung.
4. Lagerbestand des Endprodukts.
5. Bestellung.
6. Empfangsbestätigung (für Kunden)
7. Zahlungsformular (für Kunden).

Nach der Unternehmensgründung können die Papierbestellung und die Produktion gestartet werden. Die gesamte Produktionszeit beträgt ca. eineinhalb Stunden.

Danach wird das unbenutzte Material vom Papierlieferanten zum halben Preis zurückgekauft. Das Betriebsergebnis kann dann ermittelt werden.

Pause

Während des Spiels wird eine kurze Pause eingelegt.

Bewertung

Nach dem Abschluss wird die Leistung der Teilnehmer durch das Spielmanagement und die Beobachter bewertet.

Regeln

1. Das Management hat eine Liste möglicher Kunden. Die Lieferung erfolgt während des gesamten Spiels und erfolgt auf Wunsch des Kunden.
2. Die Bestellungen werden so weit wie möglich innerhalb der gewünschten Lieferzeit geliefert, ansonsten besteht das Risiko einer Stornierung. Wünscht ein Kunde einen Eilauftrag, können für eine korrekte Lieferung zusätzliche Kosten anfallen (siehe Preistabelle).
3. Als Betriebsergebnis gelten nur die kompletten gelieferten und für das Ende freigegebenen Aufträge!
4. Der Kunde kann Bestellungen zurücksenden, wenn die Qualität schlecht ist.
5. Alle Bestellungen müssen mit einem Vermerk versehen sein.
6. Papier und Karton können während der Spielzeit gekauft werden (zum Selbstkostenpreis!).
7. Die Gesellschaft kann "nein" verkaufen.
8. Mitarbeiter können vom Direktor entlassen werden, die Kündigungsfrist beträgt 10 Minuten.
9. Mitarbeiter können (falls zutreffend) in einem anderen Unternehmen arbeiten.
10. Die Verhandlungen können mit den Kunden frei geführt werden.

Qualitätsanforderungen an Produkte

Lieferung mit Rechnung und verpackt in Packpapier, ordnungsgemäß verschlossen.

Anforderungen:

- Produktgrößen: maximale Abweichung 3 mm.
- gut gefaltet
- Klebekanten: parallel, ohne Ausfransen und ohne sichtbare Gummiablagerungen
- Hinweis: klar spezifiziert.

Kosten der Rohmaterialien

Rohmaterialien:

Weißes Papier Größe A3: 5
Farbiges Papier Größe A3: 3
Farbiges Papier Größe A4: 0,75

Bemerkung: Ganze Blätter können zum halben Preis zurückgenommen werden.

Preisliste

Typ	Weiß		Farbig	
	Ohne Logo	Mit Logo	Ohne Logo	Mit Logo
Becher	2,00	2,50	2,60	3,20
Schachtel 1	2,50	3,00	2,10	3,00
Schachtel 2	1,90	2,50	1,50	2,50
Kissen-Schachtel	1,10	1,90	0,90	1,70

Die Bestellung: Es wird ein zusätzlicher Betrag pro Bestellung berechnet:

- regelmäßige Bestellung: 5,00
- Eilbestellung: 20,00

Liste der möglichen Kunden/Auftraggeber

1. Company Atlas, Spuistraat 243, Amsterdam
4 x Schachtel 1, weiß
Logo: Globus auf Füßen; Platzierung: unten links; Größe: 2 x 2 cm, einfarbig.
2. J. Farmer, Villagestreet 12, Coventry
10 x Kissenbeutel, farbig
Kein Logo
3. C. Vanderbilt, Rembrandtstreet 4, Leeds
20 x Schachtel 2, weiß
Logo: liegende Flasche, in der „1820“ steht; Platzierung: unten; Größe: 1.5 x 5 cm, zweifarbig
4. N.V. Dijkstra, Postbus 14, Gent
14 x Becher, farbig
Logo: Pfeil und Bogen; Platzierung: Mitte; Größe: 6 x 5 cm, einfarbig
5. Eduard van Es, Grintweg 28, St Niklaas
7 x Schachtel 2, farbig
Logo: Baum; Platzierung: unten rechts; Größe: 3 x 7 cm, einfarbig
6. Chr. English, Channalroad 18, Bristol
5 x Becher, weiß
Logo: Springbrunnen; Platzierung: oben; Größe: 4 x 6 cm, einfarbig
7. Municipality of Barcelona, Ramblas 4, Barcelona
Kissenbeutel
Kein Logo
8. Z. liebre, Calle de Montalbos 14, Villalba
8 x Kissenbeutel, farbig
Logo: Hase; Platzierung: unten rechts; Größe: 2 x 4 cm, einfarbig
9. GMBH Worldwide, Bochum
8 x Schachtel 1, farbig
Kein Logo
10. Restaurant Himmel, PO Box 300, Bonn
15 x Becher, farbig
Logo: **Himmel**
11. Coffee corner Gelder, Gelderlandplein, Amstelveen
7 x Kissenbeutel, weiß, Blumen-Druck
12. DC Consultancy, Adlerstrasse 222, Dusseldorf
10 x Becher, weiß
10 x Strohalm, farbig

Formular 1

Zuordnung zur Papierlieferung

Hiermit bitte ich Sie, an unsere Firma _____ (Firmenname)
folgendes zu liefern:

_____ Blätter weißes Papier in Größe A3 zum Preis von 5,00 = _____

_____ Blätter farbiges Papier in Größe A3 zum Preis von 3,00 = _____

_____ Blätter farbiges Papier in Größe A4 zum Preis von 0,75 = _____

Fixkosten pro Auftrag: 15,00 + _____

Gesamtrechnungsbetrag = _____

Formular 2

Lagerbestand an Rohstoffen von _____ (Firmenname)

Papier:

Nr.	Ein	Aus	Total

Formular 6

Für das Unternehmen _____ (Firmenname)

Thema: Bestätigung des Eingangs der Kuverts

Hiermit teile ich Folgendes mit:

- Wir haben die Produkte bezüglich unserer Bestellnummer _____ in gutem Zustand erhalten. Die Zahlung folgt.
- Wir haben die Produkte bezüglich unserer Bestellnummer _____ zu spät erhalten. Im Rahmen unserer Vereinbarung berechnen wir Ihnen ein Bußgeld in Höhe von 40% des Verkaufspreises. Wir haben diese Strafe von der geleisteten Zahlung abgezogen.
- Von den von Ihnen gelieferten Produkten entsprachen einige Kopien nicht der geforderten Qualität. Sie erhalten die folgenden abgelehnten und markierten Kopien. Ich habe den Gesamtbetrag, **wie oben erwähnt**, von Ihrer Rechnung abgezogen. Zahlung des Restbetrags der Rechnung folgt.

Anzahl der Kopien	Produkt-Typ	Betrag
	Total:	€

Ich habe den oben genannten Gesamtbetrag von Ihrer Rechnung abgezogen.
Es folgt die Zahlung des Restbetrags der Rechnung.

Unterschrift:

Formular 7

Zahlungsformular

Zahlung an _____ (Firmenname)

Damit erhalten Sie den Gesamtbetrag von € _____ für die Lieferung von Produkten, bezogen auf die Bestellnummer: _____

Unterschrift:

An PNP

Eilbestellung

Bestellung:

Produkt Farbe:

Mit / ohne Logo:

Lieferzeit Stunden.

Liefern an:

.....

.....

.....

Im Auftrag von: